



4



5



6

KOMPLETT-PAKET

4 Für den Komplettausbau des Pierre Boulez Saals (s. db 3/2017, S. 64) setzte man nicht nur auf die gekonnte Umsetzung der optischen Anforderungen an die Oberflächen, sondern auch auf das akustische Fachwissen des Teams von Lindner Objektdesign. Hochgedämmte Schallschutz-Kastenfenster lassen trotz ihrer Größe keinen Lärm in den Saal, genauso wenig wie laute Orchesterklänge auf die Straße dringen. Den dreidimensional verformten Rang, der als leicht wellenförmige Ebene über dem Parkett zu schweben scheint, bekleidete ebenfalls Lindner Objektdesign. Hier kamen 40 kg/m² schwere Deckenelemente aus hochwertigem Verbundwerkstoff zum Einsatz, die mit einem akustisch wirksamen Gewebe innen und außen bekleidet wurden, angebracht auf 3D verformten Spannkonstruktionen. Dezent integrierte, gebogene Glas-schwerer verbessern ebenfalls die raumakustische Wirkung im Saal. Des Weiteren stammen die fest eingebauten Möbel, Sitzbänke und Metallgeländer im Parkettbereich aus dem Hause Lindner und sind perfekt auf die optischen und funktionalen Eigenschaften der Bekleidungen

abgestimmt. Das Komplettpaket beinhaltet darüber hinaus Trockenbau-, Hohlboden- und Brandschutzarbeiten. So sind auch die Türen bzw. Türschleusen brand- und schallgeschützt ausgeführt, ebenso wie die nach Brandschutz B1 schwer entflammaren Decken- und Wandbekleidungen.

~ag

{Lindner Group
www.lindner-group.com

VON UND FÜR ARCHITEKTEN

5 »Architektur, Design und Farbe« – unter diesem Motto begrüßte OWA seine Besucher in diesem Jahr auf seinem BAU-Messestand. Als Highlight erwies sich der »OWA-App-Würfel«, mit dem die Besucher mittels aufgesetzter 3D-Brille oder per iPad das Geheimnis der neuen OWA-AR-App lüften konnten. Doch natürlich ließen sich die Produktneheiten auch ganz real entdecken. Der Fokus lag v.a. auf den Möglichkeiten, Räume individuell

zu gestalten. Dazu gehört auch die erfolgreiche »OWAconsult® collection«, die um weitere stilbildende Elemente ergänzt wurde. Die neue »Corpus«-Reihe – entstanden aus der Zusammenarbeit des renommierten Architekten Hadi Teherani mit den Produktmanagern von OWA – bietet nicht nur zeitloses Design, sondern dank des modularen Prinzips auch ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit. Besonders großdimensionierte Räume können davon profitieren. Dazu verfügen sie über hervorragende Absorptionseigenschaften, die gerade auch miteinander kombiniert für eine gute Raumakustik sorgen.

~ag

{Odenwald Faserplattenwerk
www.owa.de

GEFALTETE DECKE

6 Das neue Erika-Fuchs-Museum | Museum für Comic und Sprachkunst in Schwarzenbach a. d. Saale ist ein informativer Treffpunkt für Comicfans. Mit dem Neubau erinnert die Stadt an ihre bekannteste Bewohnerin: Die Kunsthistorikerin Dr. Erika Fuchs schuf die ausgefallenen Wortschöpfungen, die mehr als 40 Jahre lang die Sprechblasen der Comics aus Entenhausen füllten.

Im Haus sind verschiedene Akustikdesigndecken von Vogl Deckensysteme verbaut. Im Eingangsbereich verlegte der Trockenbauer Markus Opitz (M & M Innenausbau, Berg) die luftreinigende Akustikdesigndecke »System GSG4-Fuge«: Die dabei eingesetzte Platte zeichnet sich durch vier stabile Stoßkanten aus, deren umlaufende Falz eine vereinfachte Spachtelung ermöglicht. Ein besonderer Blickfang aber ist die gefaltete »VoglThermotec-Decke« im OG, ausgeführt im System Spachtelfuge. Diese wird dann eingebaut, wenn neben einer guten Akustik auch die Temperierung der Räume gefordert ist. Die Decke punktet nicht nur mit einer schadstoffadsorbierenden Ausführung, sondern ebenfalls durch ihre Wärmeleitfähigkeit von $\lambda \geq 0,25 \text{ W/(mK)}$. Nicht ganz einfach war das Montieren der aus Gipskarton bestehenden Platten: Wegen der Faltung wurden alle Elemente als Formteile vom Hersteller individuell angefertigt. Da das Deckensystem Kälte und Wärme und somit einem erhöhten Schwind- und Ausdehnungsverhalten ausgesetzt ist, wurden die Deckenflächen mit Schattenfugen ausgeführt.

~ag

{Vogl Deckensysteme
www.vogl-deckensysteme.de